Sullens

Schulort:	Sullens	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
		Distrikt 1799:	Cossonay	Kanton 2015:	Waadt
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:	Sullens	Gemeinde 2015:	Sullens
		Kirchgemeinde 1799:	Cheseaux-sur-Lausanne		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 86-87v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1830: Sullens, [http://www.stapferenquete.ch/db/1830].
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Sullens (Niedere Schule, reformiert) - Sullens (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	*Sullens.*
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	*Un Village.*
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	*Une Commune proprement dite*
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	*Paroisse de Cheseaux; Agence de Sullens.*
I.1.d	In welchem Distrikt?	*De Cossonay.*
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	*Du Léman.*
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	*Jl n'y en a aucune, que dans l'enceinte du Village*
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	*Jl n'y a que le Village méme.*
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	*L'Eloignement n'est pas grand, puis qu'on ne sort pas du Village.*
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	*Jl n'y a que ceux du Lieu; dont le nombre se verra c'y aprés.*
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	||[Seite 2] *Penthaz 25. Minutes* *Bournens 10.* *Boussens 20.* *Cheseaux 30.* *Mex 15.* *Vufflens 30.*
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	*De Penthaz à Bournens 20. Minutes.* *De Bournens à Boussens 15.* *De Boussens à Cheseaux 15.* *De Cheseaux à Mex 45.* *De Mex à Vufflens 10.* *De Vufflens à Penthaz 20.*
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	*Jls ne sont pas classés, mais placés en rang, suivant leur sçavoir.*
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	*La Religion, la Lecture, l'Ecriture, l'Ortographe, ~~et~~ l'Arithmétique, et la Musique.*
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	*On la tient toute l'année.*
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	*Le Catéchisme, et Passages d'Ostervald, Testament, et Psaumes.*
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	*Trés bien.*
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	*Trois heures le matin, et autant le Soir, Outre une Veillée d'autant de tems en hyver pour les Enfans, dés l'âge de 12. Ans.*
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	*La Commune, assemblée à cet effet; sous la présidence du Ministre, qui faisoit l'Examen, nommoit les deux qu'elle jugeoit les plus capables; Puis des deux, le ci devant Seigneur, en choisissoit un, mais sans désobliger la Commune.*
III.11.b	Wie heißt er?	*Jean Marc Amman*
III.11.c	Wo ist er her?	*De Vingy Paroisse d Adorf, en Turgovie.*
III.11.d	Wie alt?	||[Seite 3] *23. ans. et 4 Mois.*
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	*Marié depuis peu, et n'ai point d'Enfans*
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	*Depuis 5. années, et 4 mois*
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	*Nulle part; et sans vocation, étant auparavt. aux études à l'Académie de Lausanne, dans l'Auditoire de belles lettres*
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	*Desservir l'Eglise; et faire des priéres dont une le Dimanche, et une autre le Vendredy.*
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	*71. Dont environ la moitié filles.*
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	*Jls sont tenus la fréquenter toute l'année; mais en Eté, les occupations de la campagne en diminuent le nombre, qui varie en cette saison, suivant les jours, de beau, ou de mauvais tems.*
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	*Aucun.*
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	*La Commune.*

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	*L'Ecole n'en possédant point, ils ne peuvent pas étre réunis.*
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	*Chaque Enfant dans le Village, dés lage de 5. ans, est tenu, payer annuellement un Qtrn. de bled, qu'il vienne ou non à l'Ecole.*
IV.15	Schulhaus.	*Maison de Commune.*
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	*En assés bon état, mais n'est pas neuve.*
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	*Jl y a deux chambres pr. l'Ecole; dont une située sur le four, pr. l'hyver; et une autre plus fraiche pr. l'Eté dans le méme batiment*
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	*La Maison de Commune suffit.*
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	*La Commune*
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	‖[Seite 4] *En Argent 6. Louis. Bled, un Quarteron par Enfant, plus à la Moisson, une Javelle, de chaque particulier, ayant des terres ensemencées et qui envoye des Enfans à l'Ecole. Plus. Bois 4. Chars, dont deux de Chêne et deux de Sapin, que la Commune marque sur plante, et qu'il faut faire abattre, et voiturer à ses fraix. Plus. 2. petits Cheneviers, et un petit jardin contigu à la maison de Commune*
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	*Le tout n'a dautre Source que la Commune, outre le bled qui provient des Particuliers.*
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
	Bemerkungen	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
	Unterschrift	*Etat de l'Ecole. de Sullens*

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 86-87v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	15.03.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1830BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_86-87v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Sullens**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Nein
Höhenlage	
Geo. Breite	533207
Geo. Länge	160627

Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Cossonay	Kanton 2015	Waadt
Agentschaft 1799	Sullens	Amt 2000	Gros-de-Vaud
Kirchgemeinde 1799	Cheseaux-sur-Lausanne	Gemeinde 2015	Sullens
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Sullens (ID: 2457)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	71	
Kommentar		

2. Schule: Sullens (ID: 3075)

Schultypus:
Besondere Merkmale: Nachtschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen
Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4635)

Name: Amman
Vorname: Jean Marc

Weitere Informationen

Alter: 23
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Aadorf
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 5 Jahren
Erstberuf: Student
Zusatzberuf: Vorbeter